Auszug aus der 13. Sitzung des Gemeinderates Schnottwil

vom Mittwoch, 2. Oktober 2019, 19.00 – 20.00 Uhr
Gemeindehaus Schnottwil

Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 12. Sitzung vom Mittwoch, 18. September 2019 wird genehmigt.

Verhandlungen

(Öffentliche Geschäfte)

01.0011 Reglementsoriginale
**Baureglement; Beratung und Genehmigung zuhanden der GV vom
04.12.2019**

Im Rahmen der Ortsplanungsrevision sind auch die Reglemente zu überarbeiten. Das Baureglement wurde einer Gesamtüberarbeitung unterzogen.

An der GR-Sitzung vom 18.09.2018 wurde das Baureglement zu Handen der kantonalen Vorprüfung verabschiedet. Der Bericht des Bau- und Justizdepartements traf am 26.06.2019 ein. In der Zwischenzeit wurden die Punkte aus dem Vorprüfungsbericht durch Thomas Ledermann, Stefan Schluop, Christopher O'Neill und Reto Jetzer besprochen. Die Änderungen wurden in der vorliegenden Fassung, die von der Bau- und Werkkommission im Zirkulationsverfahren am 25.09.2019 gutgeheissen wurde, berücksichtigt. Der Anhang „Gebühren“ aus dem aktuell gültigen Baureglement erfährt keine Veränderung und wird ins neue Baureglement übernommen. Der Erlass wird zu Handen der Gemeindeversammlung vom 04.12.2019 zur Genehmigung beantragt.

Die Erläuterung der Änderungen, die im vorliegenden Genehmigungsexemplar rot markiert sind, erfolgt durch **Ressortchef Christopher O'Neill**. Aus der Mitte des Gemeinderates resultieren keine Änderungen/Ergänzungen mehr.

Beschluss:

Das Baureglement wird in der vorliegenden Fassung gutgeheissen und der Gemeindeversammlung vom 04.12.2019 zur Genehmigung beantragt. Die Inkraftsetzung erfolgt per 01.01.2020.

1

01.0022 Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung
Neue Öffnungszeiten per 01.11. 2019; Genehmigung

Infolge der personellen Veränderungen auf der Gemeindeverwaltung wird dem Gemeinderat beantragt, die Schalteröffnungszeiten ab dem 01.11.2019 neu wie folgt festzulegen:

Montag: 09.00 – 11.00 Uhr
Dienstag: 16.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag: geschlossen

Damit wird der Schalterdienst vom Montag- auf den Donnerstagnachmittag verschoben und am Dienstag wird der Schalterschluss um eine halbe Stunde auf 18.30 Uhr vorverlegt. Dadurch kann ein Grossteil des Schalterdienstes durch die neue Verwaltungsangestellte, Frau Stefanie Jordi, abgedeckt werden, die ihr Pensum am Dienstag und Donnerstag absolviert.

Beschluss:

Den neuen Schalteröffnungszeiten ab dem 01.11.2019 wird zugestimmt. Die Veröffentlichung erfolgt im nächsten Infoblatt, Ausgabe Dezember, auf der Homepage der Gemeinde Schnottwil sowie im Anzeiger. Die Tafel bei der Gemeindeverwaltung wird entsprechend angepasst.

01.0530 Arbeitsausschüsse (alphabetisch)

02.0512 Asylbewerber

**Regionalisierung Asylwesen; Aufhebung des Asylbetreuerteams
Lütterswil- Gächliwil, Schnottwil**

Mit dem vorliegenden Schreiben bestätigt die Regionale Sozialkommission BBL, dass am 01.01.2020 die Neuorganisation des Asylwesens startet. Das heisst, dass die regionalen Asylkreise aufgehoben werden können. Die Asylbetreuung wird neu zentral vom regionalen Sozialdienst Biberist, Asyl- und Flüchtlingskoordination, organisiert und geleitet. Die Betreuungspersonen (zum Teil in den Mitgliedsgemeinden wohnhaft) werden neu von der Gemeinde Biberist angestellt. Nicht alle bisherigen Betreuungspersonen können übernommen werden, da Kleinstpensen vermieden werden sollen. Die Gemeinden selber (Gemeindeverwaltungen, Dienste, Ressortleiter, usw.) haben mit der alltäglichen Asylbetreuung nichts mehr zu tun. Ansprechstelle für alle ist die zuständige Person für das Asylwesen im Sozialdienst Biberist.

Es wird davon ausgegangen, dass die Umstrukturierung noch einiges an Zeit und Aufwand benötigen wird; aber der richtige Weg gewählt wurde. Die Sozialkommission, in welcher jede Mitgliedsgemeinde mit einem Gemeinderatsmitglied vertreten ist, begleitet den Umstellungsprozess und die neue Organisation engmaschig und wird Massnahmen ergreifen bzw. vorschlagen, sobald dies erforderlich ist.

Ursula Brüllhardt teilt mit, dass sie unser Mitglied im Asylbetreuerteam Lütterswil-Gächliwil, Schnottwil, Thomas E. Marti, über den Sachverhalt informiert und ihn auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht hat, dass er seine Dienste als Betreuungsperson der Sozialregion BBL zur Verfügung stellen kann.

Beschluss:

Infolge Regionalisierung des Asylwesens wird das Asylbetreuerteam Lütterswil-Gächliwil, Schnottwil auf den 31.12.2019 aufgehoben und Thomas E. Marti wird mit bestem Dank für die geleisteten Dienste aus dem Amt entlassen.

01.1811 Kulturelles

Anfrage betreffend Realisierung eines offenen Bücherschranks

Mittels E-Mail vom 07.09.2019 regt Hans-Ruedi Wüthrich in Bezug auf das Postgebäude an, die nicht mehr benutzte Postfachanlage auszubauen und die frei werdende Fläche in einen offenen Bücherschrank umzufunktionieren. Dies würde den Einbau von Regalen und einer Rückwand notwendig machen. Seines Erachtens sollten sich die Kosten hierfür in einem überschaubaren Rahmen bewegen. Er geht davon aus, dass ein offener Bücherschrank in Schnottwil sicher einem Bedürfnis entspricht, kennt er doch einige Personen, die regelmäs-

sig in umliegenden Gemeinden offene Bücherschränke benutzen. Er bedankt sich für eine wohlwollende Prüfung seines Anliegens.

Stefan Schluop hat sein Kollegium mittels E-Mail wissen lassen, dass er dem Anliegen grundsätzlich positiv gegenübersteht. Als einzigen Standort sieht er den Platz bei den Postfächern. Seines Erachtens sollte die Investition aber mit einem möglichst geringen Aufwand (bis Fr. 2'000.00) verbunden sein und die Benützung der bestehenden Postfächer muss auf ihre Tauglichkeit hin überprüft werden. Evtl. könnte ein Holz-Tablar-Gestell mit Plexiglastüren vor die Schliessfächer gestellt werden. Und mit der Infrastruktur sollte ein geringer Unterhaltsaufwand verbunden sein. Die Anfrage ist deshalb auf die Machbarkeit, die Kosten (initial und wiederkehrend) und die Umsetzung hin zu prüfen.

Beschluss:

- Christopher O'Neill wird mit Jenni Martin in Kontakt treten, um abzuklären, wie kostengünstig, in einem finanziellen Rahmen von Fr. 300.00 – 400.00, ein offener Bücherschrank angefertigt werden kann.
- Im nächsten Infoblatt wird ein Beitrag zu diesem Thema erscheinen. Es wird nach Personen gesucht, welche sich für die rundum Betreuung des offenen Bücherschranks zur Verfügung stellen.
- Frédéric Grossmann erhält den Auftrag, ebenfalls das Vereinskartell zu informieren. Eventuell stellt sich aus den Vereinen jemand zur Verfügung.

04.0235

Ueberbauungsordnungen

Teilzonen- und Gestaltungsplan Fluehof mit Zonen- und Sonderbauvorschriften; abschliessende Genehmigung der Unterlagen und Festlegung der öffentlichen Mitwirkung

Im Sinne des Vorprüfungsberichts des Amtes für Raumplanung vom 13.08.2019 wurde der Teilzonen- und Gestaltungsplan Fluehof mit Zonen- und Sonderbauvorschriften durch das Büro BSB + Partner, Ingenieure und Planer, im Auftrag von Grundeigentümer Adrian Eberhard überarbeitet. Die Nachkontrolle beim Amt für Raumplanung ist abgeschlossen, so dass die überarbeiteten Unterlagen durch den Gemeinderat genehmigt und zur öffentlichen Mitwirkung aufgelegt werden können.

Beschluss:

- Der überarbeitete Teilzonen- und Gestaltungsplan Fluehof mit Zonen- und Sonderbauvorschriften (Nr. 21811/1) und der Raumplanungsbericht werden in der vorliegenden Fassung gutgeheissen.
- Gestützt auf § 3 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) wird die Bevölkerung von Schnottwil zur öffentlichen Mitwirkung eingeladen. Der Teilzonen- und Gestaltungsplan Fluehof mit Zonen- und Sonderbauvorschriften sowie der Raumplanungsbericht können vom 7.10. – 18.10.2019 während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Stellungnahmen und Anregungen sind bis am 21.10.2019 schriftlich an den Gemeinderat Schnottwil zu richten.
- Die öffentliche Auflage wurde an der Sitzung vom 28.08.2019 bereits beschlossen. Diese findet in der Zeit vom 31.10. – 02.12.2019 statt. Vorbehalten bleibt der Einbezug der Änderungen aus der öffentlichen Mitwirkung, die vom 07.10. – 18.10.2019, stattfindet.

04.0751

Wasserentnahmen / Proben, Konzessionen

Höchstwertüberschreitung von Chlorothalonil-Rückständen im Trinkwasser; Massnahmen

Mittwoch, 2. Oktober 2019

Auf Grund der Information von Stefan Schluop nahm der Gemeinderat am 28.08.2019 zur Kenntnis, dass auf Grund der Wasserprobe im Pumpwerk Sagiacker vom 15.08.2019 der gesetzliche Höchstwert von 0.1 µg/l für Chlorothalonil-Sulfonsäure überschritten ist. Der Messwert betrug 0.26 µg/l. Zur Information der Bevölkerung wurde am 27.08.2019 eine entsprechende Mitteilung auf der Homepage publiziert.

Auf Grund dieses Sachverhalts hat uns die kantonale Lebensmittelkontrolle mit der vorliegenden Verfügung vom 17.09.2019 bedient. Auf Grund von Art. 34 bzw. Art. 36 Lebensmittelgesetz sind seitens unserer Gemeinde folgende Massnahmen zu treffen:

1. Die Konzentrationen der relevanten Metaboliten von Chlorothalonil müssen im Rahmen der Selbstkontrolle **ab sofort** risikobasiert überwacht werden. Die entsprechenden Untersuchungsberichte sind der Lebensmittelkontrolle bis auf weiteres laufend zuzustellen.
2. Bis am **31.10.2019** wird unsere Stellungnahme über die von uns vorgenommenen Abklärungen und die daraus abgeleiteten und umzusetzenden Massnahmen erwartet, um den Höchstwert für die relevanten Metaboliten von Chlorothalonil im Trinkwasser nachhaltig einzuhalten.
3. Falls der Höchstwert für relevante Metaboliten von Chlorothalonil im abgegebenen Trinkwasser überschritten wird, müssen die Konsumentinnen und Konsumenten **sofort** orientiert werden und umgehend alle erforderlichen und verhältnismässigen Massnahmen getroffen werden, um die Belastung des Trinkwassers **so rasch wie möglich** unter den Höchstwert zu senken. Es wird festgestellt, dass wir unsere Bezüger auf der Gemeindehomepage bereits am 27.08.2019 informiert haben.

Die unter dem Vorsitz von **Stefan Schluop** stehende Arbeitsgruppe „Nitratbelastung Grundwasserpumpwerk Sagiacker“ nimmt sich auch diesem Anliegen an und hat am 20.09.2019 beschlossen, dass in einer ersten Massnahme das Alter und die Qualität unseres Trinkwassers bestimmt werden. Auf Grund der vorliegenden Offerte der Wanner AG Solothurn vom 10.07.2019 kommen diese Arbeiten auf Fr. 39'742.00 zu stehen. Der erforderliche Kredit ist zu bewilligen.

Als weitere Massnahme ist vorgesehen, unser Trinkwasser mit demjenigen der Gemeinde Biezwil zu mischen, insofern ihr Trinkwasser bessere Werte ausweist als unseres. Entsprechende Untersuchungen laufen.

Beschluss:

- Dem skizzierten Vorgehen wird zugestimmt.
- Der erforderliche Kredit von Fr. 39'742.00 für die Grundwasseruntersuchungen durch die Wanner AG Solothurn wird mit dem Budget 2020 bewilligt. Infolge der Dringlichkeit wird der Auftrag bereits in diesem Jahr ausgelöst. Sollten bereits 2019 Kosten anfallen, ist ein Nachtragskredit zu bewilligen.

04.0801

Kläranlage ZAG

Delegiertenversammlung vom 21.10.2019; Parolen

Am 21.10.2019 findet die Delegiertenversammlung der ARA Regio Grenchen statt. Zur Genehmigung beantragt werden der neue Betriebskostenverteiler per 01.01.2020 inkl. neue Sitzverteilung der Delegierten, das Budget 2020, der IR Kredit für die Übernahme der neuen Holzsznittelheizung von der SWG, des Leitbilds und der Eigentümerstrategie. Zum Betriebskostenverteiler und zum Leitbild/Eigentümerstrategie hat der Gemeinderat bereits seine Zustimmung gegeben (siehe Geschäft Nr. 115/2019).

Die Geschäfte werden durch **Ressortchef Christopher O'Neill** erläutert. Auf Grund seines Antrages wird zu allen Geschäften die Ja-Parole beschlossen. Weil unser Delegierter, Björn

Löffel, an der DV nicht teilnehmen kann, ist ein Ersatzdelegierter zu melden. Christopher O'Neill wird die Vertretung mit der Bau- und Werkkommission klären.

05.0111 Vermietung von Schul- und Mehrzweckräumen
Voranfrage um Benützung der Schulanlage; Beschlussfassung

Die Mundartrockband Läärgut (vertreten durch D. Roth) klärt in einer Voranfrage ab, ob sie die Mehrzweckhalle am Samstag, 29.02.2020, für eine Konzertveranstaltung (CD-Taufe) mieten könnten. Als ideal wird erachtet, wenn sie die Musik- und Lichtenanlage schon in der Woche vorher auf der Bühne installieren und bereits eine Bandprobe durchführen könnten. Sollte die Bühne vorher benützt werden, wäre es auch möglich, den Aufbau ab dem Freitag-nachmittag des 28.02.2020 zu machen.

Beschluss:

Der Anfrage wird grundsätzlich nichts entgegengestellt. Die Mundartrockband Läärgut hat zu gegebener Zeit eine Anlassbewilligung (Wirten/Überzeit) bei der Gemeindeverwaltung einzureichen und die Verfügbarkeit der Halle mit Markus Willi abzuklären. Die Koordination des Anlasses liegt bei der Betriebskommission.

05.0400 Schulverband Bucheggberg A3
Delegiertenversammlung vom 30.10.2019; Parolen

Die Delegiertenversammlung des Schulverbandes Bucheggberg A3 findet am 30.10.2019 statt. Haupttraktandum bildet das Budget 2020, das gegenüber dem Budget 2019 mit einem Mehraufwand von Fr. 624'500.00 rechnet. Der Anstieg der Nettokosten beträgt 5.6%. Die Löhne wurden teuerungsbedingt nicht erhöht, aber die Erfahrungsanstiege wurden eingerechnet.

Wesentliche Mehrkosten in der Sek ergeben sich aus der ungleichen Auslastung der Sek-B und Sek-E-Klassen. Das System der Schülerpauschalen wirkt sich so nachteilig aus. Während die neue Sek-B-Klasse sehr klein ist, wird damit gerechnet, dass die neue Sek-E-Klasse aufgeteilt werden muss. Das führt zu höheren Lohnkosten bei tieferen Schülerpauschalen. Zusätzlich sind mehr SuS im gymnasialen Unterricht und in der Talentförderklasse (Mehraufwand Fr. 108'200.00).

In den Kosten ist neu auch der Mittagstisch Messen enthalten. Die Nachfrage beim Start des Pilotprojekts war gross, was beispielsweise die Zumietung weiterer Räumlichkeiten zur Folge hatte. Die Kostenbeteiligung Dritter, vor allem die Bundesanstossfinanzierung ist noch nicht gesichert. Auch in Lüterkofen ist die Nachfrage gestiegen, es wurde eine zusätzliche Betreuungsperson eingerechnet.

Im Weitem sind die Schulgelder für die Sonderschulung angestiegen. Die Mehrkosten allein aus diesem Bereich belaufen sich auf Fr. 125'000.00.

Der Gemeindebeitrag für Schnottwil beträgt Fr. 1'966'207.00 und liegt damit rund Fr. 114'800.00 (115'000.00) höher als im Budget 2019. In der Rechnung 2018 belaufen sich die Kosten auf Fr. 1'743'588.55.

Beschluss:

Aufgrund der Abwesenheit von Reto Schluop wird das Geschäft auf die Sitzung vom 23.10.2019 verschoben.

11.0400 Bauten, Anlagen

Anschlüsse Neubauten 2018; Genehmigung Bauabrechnung

Der Gemeinderat bewilligte am 08.11.2017 für die Anschlüsse Neubauten 2018 einen Kredit von Fr. 30'000.00. Die Abrechnung präsentiert sich wie folgt und wird einstimmig genehmigt:

	inkl. Mehrwertsteuer	exkl. Mehrwertsteuer
• Kabelanschlüsse	Fr. 27'351.90	Fr. 25'396.40
Total	Fr. 27'351.90	Fr. 25'396.40
GR-Kredit vom 09.11.2017	Fr. 30'000.00	
Kreditunterschreitung	Fr. 2'648.10	

NAMENS DES GEMEINDERATES

sig. Usula Brüllhardt
Vizepräsidentin

sig. Lena Kocher
Gemeindeschreiberin